

# wechsel magister & lehramt

**Beitrag von „lisa“ vom 4. November 2004 15:19**

hallo 😊

ich bin mal wieder da..

hatte mich zum WS 04/05 für das lehramt deutsch/erdkunde beworben, bin aber in beiden fächern am NC vorbeigerutscht, leider..

weil ich nicht warten wollte, habe ich mich für zulassungsfreie fächer

HF: philosophie

NF: ältere deutsche literatur- und sprachwissenschaften (germanistik)

NF: kunstgeschichte

eingeschrieben...

nun würde ich gerne zum SS auf lehramt deutsch/philo wechseln, ein paar scheine könnte ich dann ja schon einbringen..

allerdings frage ich mich, ob ich mich einfach "umschreiben" lassen kann.. (magister&lehramt) oder mich erneut bewerben muss.

mein abschnitt hat sich ja nicht verbessert und ein wartesemester kann ich nun auch nicht vorweisen..

sollte es mir dann für immer verwehrt bleiben, auf lehramt zu studieren, wenn ich nicht genommen werde und der nc nicht auf 2,4 (meine note) oder niedrigeres sinkt?

das kann doch irgendwie nicht sein..

viele grüße

lisa

---

**Beitrag von „Aktenklammer“ vom 4. November 2004 17:54**

Damit kennen ich mich nicht aus, aber warum hast du dich denn nicht auch für die neuere Germanistik eingeschrieben? Mit der "halben" bzw. der älteren Abteilung kommst du doch im Zweifelsfall, also beim Wechsel, nicht so weit...

---

**Beitrag von „lisa“ vom 4. November 2004 18:22**

die "neue" (ndI) ist leider auch zulassungsbeschränkt und beworben hatte ich mich ja für was anderes..

leider war ich so blöd, keinen hilfsantrag zu stellen

\*kopf auf den tisch schlag\*

brauche für lehramt zum glück auch ein paar germanistik-scheine, es ist also nicht ganz umsonst.. 😞

---

### **Beitrag von „Aktenklammer“ vom 4. November 2004 18:39**

das ist schon klar. Ich weiß nicht, wie es bei euch ist, aber in bonn gibt es die ältere und die neuere Abteilung (kann man getrennt für Magister oder eben als "Deutsch" für Lehramt machen). In der älteren abteilung macht man mittelhochdeutsch, althochdeutsch und synchrone Sprachwissenschaft. In der der neueren, die glaube ich ab 1600 losgeht, macht man Literaturwissenschaft, eben das 'was man auch in der Schule hauptsächlich' macht. Mit hätte ziemlich viel zum Nachmachen gefehlt, wenn ich nur die ältere Abteilung gemacht hätte.

---

### **Beitrag von „lisa“ vom 4. November 2004 19:05**

ja, in kiel ist es ebenso geteilt.. man brauch aber eben auch 2 oder 3 germanistische proseminare für lehramt, die hätte ich immerhin.. nachholen müsste ich natürlich trotzdem einiges..

wüsste nur gerne, ob ich mich eben neu bewerben muss oder praktisch einen quereinstieg machen kann..

---

### **Beitrag von „leppy“ vom 4. November 2004 19:23**

Frag am besten im Studierendensekretariat nach. Wenn Dir einige Scheine anerkannt werden, könnte es eventuell sein, dass Du gleich in ein höheres Semester kommst (z.B. ins 2.), das dann zulassungsfrei ist, wenn Plätze frei sind. Aber wie das bei euch geregelt ist, können wohl nur die

zuständigen Stellen beantworten.

Gruß leppy

---

### Beitrag von „katta“ vom 5. November 2004 18:23

Hallöle!

Ich kenne jetzt nur den Wechsel von Lehramt auf Magister (weil als studentische Hilfskraft in unserem MA-Büro jobbe), aber da ist es kein Problem und dann muss man sich nicht neu bewerben, sondern wird eben von den entsprechenden Fachberatern aufgrund der erbrachten Scheine in ein bestimmtes semester eingestuft und dann im Studentensekretariat in diese Semester eingeschrieben. Das müsste ja eigentlich auch für den umgekehrten weg gelten (wobei das ja evtl. jede Uni und jedes Bundesland anders handhabt). Ich würde versuchen, eine zentrale Anlaufstelle für das Lehramt auszumachen, evtl. staatliches Prüfungsamt? Fachschaft, Studienberatung oder Studentensekretariat nachfragen oder vielleicht weiß ja sogar ein dozent, an wen man sich wenden muss. Bei uns gibt es nämlich ein bestimmtes Formular, auf das das eingestufte Semester einzutragen ist und das auch vom MA-Prüfungsamt noch einmal gegengezeichnet werden muss. So was gibt es vielleicht auch für den umgekehrten Fall.

Zusammenfassung: so sind die Abläufe bei uns, vielleicht sind sie bei dir ähnlich, lässt sich aber nicht mit hundertprozentiger Gewissheit sagen, musst dir wohl leider an deiner Uni ein wenig die Sohlen heiß laufen, bis du die entsprechenden Stellen gefunden und alle Unterschriften bekommen hast (ist ein organisatorischer Aufwand - über den bei uns einige schimpfen - aber da habe ich ehrlich gesagt wenig mitleid - versuch mal, hier als ausländischer STudent was zu organisieren, dann schlackern dir die Ohren...aber das nur so am Rande 😊 ).

Viel Erfolg, dass alles klappt!

Liebe Grüße

Katta

---

### Beitrag von „lisa“ vom 1. Dezember 2004 14:11

Vielen Dank für eure Antworten 😊

Da irgendwie nie jemand erreichbar ist, wenn ich Zeit habe,

habe ich diverse Stellen angemailt und warte jetzt auf Antwort..  
Es wäre schon nett, wenn man mich höher einstufen könnte,  
schließlich beziehe ich Bafög 😞

Wie viele LN habt ihr im Studium benötigt?

Nach neuesten Informationen sind es bei uns 10 und das kann ich kaum glauben.

3 in den pädagogischen Studien, 7 in den Fächern..

Vermutlich meint man 7 pro Fach, aber die "10" schwirrt so als Gerücht rum.. Das wäre wohl etwas wenig \*g\*

---

### Beitrag von „leppy“ vom 2. Dezember 2004 08:22

Ist zwar nicht Gym, aber ich sag Dir mal, wie es bei uns ist (GHS, Regelstudienzeit 7Sem.). Ich zähle mal die Scheine auf, die das Prüfungsamt will (hoffe ich vergesse keinen):

1.Fach: wenn Grundschulpädagogik 7, wenn anderes Fach 5

2.Fach: 5

Weiteres Fach (nur wenn nicht GruPäd): 3

Erziehungswissenschaften: 5 LN + 2 Teilnahmescheine (auch Klausur)

Macht insgesamt 17-18 Scheine. Dazu kommen zwei Fachpraktika und 2 Blockpraktika.

Wahrscheinlich ist bei euch das Fach gemeint, bei Gym werden es sicher in den Fächern mehr sein als bei uns. Am besten Studenten in den höheren Semestern fragen oder die Fachschaften kontaktieren.

Emails birngen nach meiner Erfahrung wenig (vor allem ans Prüfungsamt 😡), soweit es irgend möglich ist persönlich aufkreuzen. Vielleicht habt ihr ja auch in den entsprechenden Instituten Mitarbeiter, die für Anerkennungen zuständig sind, ansonsten wohl der Institutsleiter. Als erstes am besten zum Prüfungsamt, die sollten wissen, wie es weiter geht.

Gruß leppy

---

### Beitrag von „Delphine“ vom 18. Januar 2005 17:42

Ich weiß leider nur noch die Scheine aus dem Hauptstudium:

2 in Erziehungswissenschaften

3 Hauptseminarscheine und zwei qualifizierte Studiennachweise in Geschichte

3 Hauptseminarscheine und 3 qualifizierte Studiennachweise in Deutsch

Im Grundstudium waren es glaube ich:

2 Scheine in Erziehungswissenschaften

3 in Geschichte

3 in Deutsch

dazu die Proseminare über die man seine Zwischenprüfung abgelegt hat.

Ist aber nicht nur von den Bundesländern sondern sogar von den Unis abhängig: In Deutsch hat man zum Beispiel völlig unterschiedliche Voraussetzungen, wenn man sich zwischen Bonn und Köln unterscheidet: In Bonn kann man z.B. auf Magister neuere Literaturwissenschaft, oder ältere studieren (s.o.). In Köln kann man nur sowohl auf LA als auch auf MA Germanistik studieren: Für das Grundstudium bedeutet das, dass man Sprachwissenschaften, ältere deutsche Sprache und Literatur und neuere deutsche Literatur gleichwertig studieren muss. Erst mit der Zwischenprüfung kann man sich dann auf zwei der drei Bereiche spezialisieren.

Damit wollte ich nur sagen: Was wir über unsere Unis schreiben, muss für dich nicht zutreffen...

Gruß!

Delphine

---

### **Beitrag von „tiffy“ vom 4. Februar 2005 10:44**

ich studiere auch LAG in Kiel und hoffe auch auf einen platz für deutsch zum SS. Ich muss einen LN in philosophie, 1 in psychologie, 4 in [pädagogik](#) und in WiPo muss ich 12 machen. alles jetzt in grund- und hauptstudium zusammen.

---

### **Beitrag von „lisa“ vom 31. März 2005 12:11**

hmmm..

[tiffy](#): wirst du diplom-handelslehrer(in)?

ich habe jetzt langsam ein problem..

da ich leider auch mit der 2. bewerbung den NC nicht geschafft habe, muss ich jetzt noch (mindestens) ein semester meine 3 magisterfächer philosophie, ältere deutsche literatur und kunstgeschichte studieren.

ich möchte natürlich so viele scheine wie möglich in den ersten beiden sammeln, damit ich sie gebrauchen kann, falls ich doch noch für lehramt angenommen werde..

also belege ich in kunstgeschichte keine kurse mehr. ich hasse kunstgeschichte.

außerdem ist das magisterstudium "philo, ädl, kunstgeschichte" in jeglicher hinsicht spielkram.. meiner meinung nach.

so kann ich nun zwar scheine sammeln und verschenke somit meine zeit nicht, muss aber damit rechnen, dass sich mein studium verlängert, wenn ich nicht an einen platz komme, oder erst nach der zwischenprüfung..

also drohen mir gebühren.

außerdem bekomme ich kein bafög mehr, wenn ich bis zum ende des 4. semesters nicht alle erforderlichen scheine habe..

ich bin kein fauler student, der sich zeit lässt.. ich komme an einem bestimmten punkt nur einfach nicht weiter,

weil ich auf den falschen abschluss studiere und keine "neue deutsche literatur"-kurse belegen kann..

soll ich dafür bestraft werden?

ich weiß, dass man das so nicht sehen kann..

was will ich damit jetzt sagen?

keine ahnung.. finde ich blöd 😊

---

### **Beitrag von „tiffy“ vom 3. April 2005 22:27**

nee, mach gymnasieles lehramt und mein fach is wirtschaft/politik

bin auch zum SS nicht genommen worden und stehe vor ähnlichen probleme wie du, weil ich das falsche fach (mathe) genommen habe.

hab mich halt jetzt entschlossen, dass ichs notfalls mit jobben und sparen schaffen werde das studium auch ohne bfög zu finanzieren, weil es mir so wichtig ist, dass zu schaffen.

kommt für dich eine andere uni nicht in frage?

---

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 4. April 2005 12:48**

Hallo!

Die Frage mit der anderen Uni hab ich mir auch schon gestellt. Bei uns ist es nämlich so, daß Germanistik nicht zulassungsbeschränkt ist, sich aber immer aus älterer und neuerer Literatur zusammensetzt. Daher wir bei älterer Literatur ziemlich gesiebt, aber man ist erst mal drin. Soweit ich weiß, ist Philo auch nicht zulassungsbeschränkt. Von daher wäre es doch eine Überlegung wert, sich zu informieren, welche Unis noch in Frage kämen, oder?

Liebe Grüße,

Dalyna

---

### **Beitrag von „lisa“ vom 7. April 2005 18:21**

[tiffy](#): ich habe mich auch entschlossen, dass durchzuziehen, koste es, was es wolle.. (leider im wahrsten sinne des wortes) 😊

auch wenn ich noch nicht weiß, wie das funktionieren soll.

in eine andere stadt möchte ich aus privaten und familiären gründen auf keinen fall..